

„Schahed“- und „Banderole“-Drohnen flogen, es gab „Eingänge“: Wie hat die Luftabwehr den nächtlichen Angriff der Russischen Föderation bewältigt?

05.10.2026

Womit wurde die Ukraine in der Nacht zum 5. Oktober angegriffen? In der Nacht zum 5. Oktober feuerte Russland 205 Angriffsdrohnen auf die Ukraine ab.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Womit wurde die Ukraine in der Nacht zum 5. Oktober angegriffen? In der Nacht zum 5. Oktober feuerte Russland 205 Angriffsdrohnen auf die Ukraine ab.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf die Luftstreitkräfte der ukrainischen Streitkräfte.

Der Gegner setzte Schahed-Drohnen (davon 49 mit Raketenantrieb), Gerber-Drohnen sowie „Banderol“/„Dan-T“-Drohnen ein. Zudem kamen Täuschdrohnen vom Typ „Parodie“ zum Einsatz.

Die Drohnen flogen aus den Richtungen Orel, Kursk, Shatalovo, Millerovo und Primorsko-Akhtarsk in Russland.

Zudem wurden sie aus dem vorübergehend besetzten Donezk und aus Gwardejsk auf der Krim gestartet.

Nach vorläufigen Angaben wurden bis 08:00 Uhr 172 Drohnen vom Typ „Schahed“, „Gerber“ und anderer Typen abgeschossen oder außer Gefecht gesetzt.

Treffer wurden an 13 Orten verzeichnet. An drei weiteren Orten fielen Trümmer der abgeschossenen Drohnen herab.

Im Luftraum befinden sich derzeit etwa zehn feindliche Drohnen; der Angriff dauert an.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 180

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.